



Fenster und Türanlagen

Leistungsbeschreibung zur Wartung Fenster und Türanlagen

Die Fenster-Anlagen werden besonders geprüft auf:

- Kontrolle Beschlagteile
- Kontrolle Griffsitz
- Kontrolle Funktion
- Ölen/Fetten aller beweglichen Teile
- gegebenenfalls nachjustieren der Beschläge
- Austausch von Beschlagteilen (Verriegelungsnocken) bis zu einem Warenwert von EURO 5,- zzgl. 19% MwSt.
- Vollständigkeit der Dichtungen

Die Tür-Anlagen werden besonders geprüft auf:

- Spaltmaße zwischen Flügel- und Blendrahmen
- Andruck der Tür- und Senkdichtungen
- Funktion der Türbänder
- Funktion der Schlösser
- Funktion der Türschließer
- Vollständigkeit der Dichtungen
- Überprüfung der Verglasungen durch Sichtprüfung auf Einläufe oder Sprünge
- Austausch von Kleinteilen bis zu einem Warenwert von EURO 5,- zzgl. 19% MwSt.

Feststellanlagen

Leistungsbeschreibung zur Wartung Feststellanlagen

Die gesetzlich vorgeschriebene Wartung umfasst eine Wartung anhand einer Wartungsliste bzw. den vorgeschriebenen Punkten gemäß Prüfbuch und die Beseitigung von Mängeln gemäß den unter Punkt 3 aufgeführten Bestimmungen.

Im Anschluss an jede Wartung wird dem Betreiber ein kurzer handgeschriebener Zustandsbericht/ Leistungsnachweis übergeben und eine Prüfplakette angebracht.

Bei Feststellanlagen umfasst die Wartung auch Auslösevorrichtungen (Melder oder GEZE Zentralen bzw. Netzgeräte). Dies gilt auch, soweit es sich nicht um Reuter montierte Produkte handelt.



Automatik-Türanlagen

Leistungsbeschreibung zur Wartung Automatik-Türanlagen

Funktionsprüfungen :

- Betriebsbereitschaft
- Bewegungsabläufe
- geräuscharmen Betrieb
- festen Sitz der Befestigungselemente
- Dichtigkeit des Antriebes

Verschleißteil-/ Ersatzteilkontrolle und Zustandsprüfung :

- Zustandsüberprüfung aller beweglichen Teile
- Ermittlung des Abnutzungsgrades
- soweit erforderlich Austausch der defekten Teile gegen Entgelt nach Absprache vor Ort

Einstellungen/ Justierungen :

- bewegter und sicherheitstechnischer Teile
- hydraulischer Funktionen

Reinigung und Pflege :

- bewegter und sicherheitstechnischer Teile
- Antriebsverkleidung
- Schmierung aller beweglichen Teile

Dokumentation :

- im Leistungsnachweis, ggf. Wartungsprotokoll, Fehlfunktionen und Mängel
- ggf. Austausch von Ersatzteilen
- Führung der Prüfunterlagen, sofern diese von Seiten des Betreibers vorliegen (müssen im Objekt zugänglich gemacht werden)

Sicherheitsprüfungen :

- auf ihren betriebs sicheren Zustand auf Grundlage der einschlägigen Vorschriften und Richtlinien
 - Anbringung Prüfsiegel
(als Hinweis auf den nächsten Prüftermin, keine Bestätigung der Betriebssicherheit, Prüfergebnis siehe Leistungsnachweis)
- Voraussetzung: Antrieb ist für die Sicherheitsprüfung frei zugänglich.